

# Ex Oriente Lux Info 73

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Reisefreundinnen und Reisefreunde,

unser neuer Katalog ist fertig! "**Studienreisen 2014**" wird diese Woche gedruckt und versendet. Am Montag, den 25.11., wird die Buchungsfunktion auf unserer Internetseite [www.eol-reisen.de](http://www.eol-reisen.de) freigeschaltet. Wir freuen uns auf Ihre Reisebuchungen!

Einstweilen wünschen wir viel Vergnügen bei der Lektüre

Jürgen Bruchhaus, Thomas Reck, Sofija Onufriv und Fanny Stroh

-----

## **Samstag, 7. DEZEMBER - Start der Jubiläums-Reisesaison 2014 an neuem Ort**

**Feiern Sie mit uns!** Ex Oriente Lux Reisen geht ins zehnte Jahr. Wir freuen uns, gemeinsam mit Ihnen die kommende Reisesaison zu eröffnen.

Am Samstag, dem **7.12., um 18.30 Uhr** im schönen Saal der Neuköllner Traditionsgaststätte **Café Rix im Saalbau Neukölln** (Karl-Marx-Str. 141, U-Bahn U7 Karl-Marx-Straße).

Geboten werden Informationen zu allen unseren Reisen, Gespräche mit uns und den EOL Reiseleiterinnen und Reiseleitern, ein gut sortierter Literaturtisch, eine kleine Lotterie, bei der Bücher und Reisegutscheine zu gewinnen sind und ein **Rabatt von 5% auf den Reisegrundpreis** für alle an diesem Abend getätigten Reisebuchungen.

Darüber hinaus erwartet Sie eine hoffentlich angenehme Überraschung anlässlich unseres Jubiläums. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ehregast des Abends wird heuer die diesjährige **Ingeborg-Bachmann-Preisträgerin Katja Petrowskaja** sein. Petrowskaja erhielt den Klagenfurter Literaturpreis für ein Fragment Ihres 2014 bei Suhrkamp erscheinenden Romans *Vielleicht Esther*. Seit längerer Zeit publiziert sie regelmäßig in der "Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung" als *West-Östliche Diva* ihre erfrischenden Perspektiven auf deutsche und europäische Angelegenheiten.

**Da die Anzahl der Plätze begrenzt ist, bitten wir um eine kurze Rückmeldung per Mail oder Telefon, wenn Sie beabsichtigen dabei zu sein. Danke!**

-----

## **Neugestaltung unserer Internetseiten**

Wir planen einen Relaunch unseres Internetangebotes und würden uns über Hinweise und Anregungen Ihrerseits sehr freuen. Was fehlt Ihnen auf den Seiten, welche Verbesserungen würden Sie sich wünschen? Schicken Sie uns gerne eine E-mail an [info@eol-reisen.de](mailto:info@eol-reisen.de), vielen Dank im Voraus!

-----

## **Informationen zu aktuellen politischen und gesellschaftspolitischen Themen im Internet:**

### **EU-Annäherung der Ukraine wird immer fraglicher**

<http://www.dw.de/eu-annäherung-der-ukraine-wird-immer-fraglicher/a-17227055>

Das ukrainische Parlament hat sich bislang nicht auf ein Gesetz zum Umgang mit Julia Timoschenko einigen können. Ihr Schicksal bleibt ungewiss. Die Unterzeichnung des EU-Assoziierungsabkommens droht zu scheitern.

### **Neue Machtkonstellation in Georgien**

<http://www.dw.de/neue-machtkonstellation-in-georgien/a-17227111>

Mit dem neuen Präsidenten Giorgi Margwelaschwili erhält Georgien auch eine neue Verfassung. Das Staatsoberhaupt ist nicht mehr die mächtigste Person im Lande. Wichtiger werden Regierung und Parlament.

### **Attentäter von Sarajevo: Terrorist oder Held?**

<http://www.dw.de/attentäter-von-sarajevo-terrorist-oder-held/a-17219961>

Mit zwei Schüssen auf das Thronfolgerpaar entfachte Gavrilo Princip den Ersten Weltkrieg. War er Ursache oder Auslöser, Held oder ein Terrorist? Fast 100 Jahre später gibt es immer noch Diskussionen um dieses Thema.

-----

### **Veranstaltungshinweise**

**Stuttgart, noch bis 24.11.:** Armenisches Filmfestival. Ort: FILMOST im Theater am Olgaek, Charlottenstr. 44, 70182 Stuttgart. Info und Programm: <http://www.filmost.de/>

**Berlin, noch bis 8.12.:** Ausstellung "Lesen oder Schreiben. Der Erzähler Warlam Schalamow". Ort: Literaturhaus, Fasanenstr. 23, 10719 Berlin. Öffnungszeiten: dienstags bis freitags: 13-19 Uhr, samstags, sonntags und feiertags: 11-19 Uhr. Eintritt frei. Info und Ausstellungsprogramm: [https://www.dropbox.com/sh/nwg1jxnk0h5uepy/KRAQaC3l2Q/Schalamow\\_LHB\\_2013.pdf](https://www.dropbox.com/sh/nwg1jxnk0h5uepy/KRAQaC3l2Q/Schalamow_LHB_2013.pdf)

**Berlin, noch bis 8.12.:** Gulag. Spuren und Zeugnisse 1929–1956. Ausstellung. Ort: Deutsches Historisches Museum. Öffnungszeiten: täglich 10-18 Uhr. Eintritt: € 8 / 4. Info: <http://www.dhm.de/ausstellungen/gulag/>

**Stuttgart, noch bis 8.12.:** Stuttgarter Buchwoche. Gastland: Rumänien. Info und Veranstaltungen zum Gastland: <http://www.buchwochen.de/highlights/gastland/>

**Stuttgart, noch bis 23.3.:** Im Glanz der Zaren. Die Romanows, Württemberg und Europa. Ausstellung. Ort: Altes Schloss, Schillerplatz 6, 70173 Stuttgart. Öffnungszeiten: Di-So, 10 bis 17 Uhr, Mo geschlossen. Eintritt: € 12 / 9. Info: [https://www.landmuseum-stuttgart.de/fileadmin/landmuseum/download/flyer/Flyer\\_Im\\_Glanz\\_der\\_Zaren.pdf](https://www.landmuseum-stuttgart.de/fileadmin/landmuseum/download/flyer/Flyer_Im_Glanz_der_Zaren.pdf)

**Lüneburg, noch bis 24.4.:** Jüdisches Leben und seine Zerstörung in den preußischen Provinzen Hannover und Ostpreußen. Ausstellung. Ort: Ostpreussisches Landesmuseum, Ritterstraße 10, 21335 Lüneburg. Eintritt: € 4 / 3. Öffnungszeiten: Di-So 10.00-18.00 Uhr. Info: <http://www.ostpreussisches-landmuseum.de/museum/sonderausstellungen/alles-brannte.html>

**Berlin, noch bis 27.4.:** Berlin-Minsk. Vergessene Lebensgeschichten. Ausstellung zur Erinnerung an die insgesamt 1200 jüdischen Männer, Frauen und Kinder, die aus Berlin in das Ghetto Minsk und das Vernichtungslager Maly Trostenez deportiert wurden. Ort: Mitte Museum, Pankstr. 47, 13357 Berlin. Eintritt frei. Öffnungszeiten: So-Mi: 10-17 Uhr, Do: 10-20 Uhr. Info: <http://mittemuseum.de/deutsch/ausstellung/sonderausstellung/berlin---minsk-unvergessene-lebensgeschichten/berlin---minsk-unvergessene-lebensgeschichten.html>

**Berlin, 21.11., 19.00 Uhr:** Putins Spiele - Der Kontext der Olympischen Winterspiele in Sotschi 2014. Der Abend mit Gästen und Fachleuten aus der Region soll Nahaufnahmen der tatsächlichen Entwicklung und des Vorbereitungsstands der Winterspiele zeigen. Moderation: Viola von Cramon (MdB). Ort: Heinrich-Böll-Stiftung, Schumannstraße 8, 10117 Berlin. Eintritt frei, Anmeldung nicht nötig. Info: <http://calendar.boell.de/de/event/putins-spiele>

**Göttingen, 22.11., 20.00 Uhr:** Die polnische Autorin Joanna Bator liest aus ihrem Roman "Wolkenfern". Moderation und Übersetzung: Aleksandra Laski. Lesung der deutschen Textes: Imme Beccard. Ort: Literarisches Zentrum Göttingen, Düstere Straße 20, 37073 Göttingen. Eintritt: VVK € 9/7 AK € 10/8. Info: <http://www.literarisches-zentrum-goettingen.de/programm/2013-2014/hauptprogramm/joanna-bator/>

**Wien, 22.11., 18.30 Uhr:** Karl Schlögel stellt sein neues Buch " Grenzland Europa – Unterwegs auf einem neuen Kontinent" vor. Moderation: Philipp Blom. Eintritt frei. Ort: Wien Museum, Karlsplatz 8, 1040 Wien. Info: <http://www.wienmuseum.at/de/veranstaltungen.html>

**Berlin, 23.11., 19.30 Uhr:** Was heißt hier Zukunft? Zur aktuellen Situation in Bosnien-Herzegowina. Vorführung des Dokumentarfilms "Jugonostalgija" (BiH 2012) und Gespräch mit dem Journalisten Mirza Ajnadžić (in englischer Sprache). Ort: St. Gaudy-Café (Lounge), Gaudystr. 1, Berlin-Prenzlauer Berg. Info: <http://www.ost-west-akademie.de/2012/was-heisst-hier-zukunft-zur-aktuellen-situation-in-bosnien-herzegowina/>

**Berlin, 24.11.-7.12.:** Russische Filmwoche. Orte: Russisches Haus der Wissenschaft und Kultur; Filmtheater am Friedrichshain. Info und Programm: <http://www.russische-filmwoche.de/filmprogramm.html>

**Berlin, 24.11., 10.30 Uhr:** Matinée & Frühstück: Julia Fiedorczuk im Gespräch mit Esther Kinsky. Julia Fiedorczuk, geb 1975, ist Lyrikerin, Übersetzerin und Dozentin für amerikanische Literatur an der Universität Warschau. Ort: Café Katulki, Friedelstr. 40, 12047 Berlin. Eintritt € 8 (incl. Frühstück mit Kaffee/Tee). Info: <http://buchbund.de/matinee-fruehstueck-julia-fiedorczuk-im-gespraech-mit-esther-kinsky/>

**Berlin, 24.11., 20.00 Uhr:** Lew Kopelew: Ich bekenne mich für schuldig. Ein Film von Hans-Dieter Grabes. Ort: Literaturhaus Berlin, Fasanenstr. 23, 10719 Berlin. Eintritt frei. Info: <http://www.literaturhaus-berlin.de/unt/en/programm/aktuell.html>

**Berlin, 25.11., 19.00 Uhr:** Ekmisija / Maria muss packen. Dokumentarfilm von Filip Malinowski. Eine Bestandsaufnahme der sozioökonomischen Veränderungen und des Mentalitätswandels im heutigen Polen, unter denen vor allem die ältere Generation zu leiden hat. Im Anschluss Gespräch mit dem Regisseur und seinen Großeltern, die er im Film begleitet. Ort: Kino Arsenal, Potsdamer Str. 2, 10785 Berlin. Info: <http://berlin.polnischekultur.de/index.php?navi=013&id=1126>

**Berlin, 25.11., 19.00 Uhr:** Der Auschwitz-Prozess. Völkermord vor Gericht. Prof. Dr. Peter Steinbach (Wissenschaftlicher Leiter der Gedenkstätte Deutscher Widerstand, Berlin) im Gespräch mit Prof. Dr. Devin O. Pendas (Boston College). Ort: Topographie des Terrors, Niederkirchnerstr. 8, Berlin-Kreuzberg. Eintritt frei. Info: <http://www.topographie.de/veranstaltungen/veranstaltung/nc/1/nid/der-auschwitz-prozess-voelkermord-vor-gericht/y/2013/m/11/d/25/bp/10/>

**Hannover, 25.11., 20.00 Uhr:** Die polnische Autorin Joanna Bator liest aus ihrem Roman "Wolkenfern". Moderation, Übersetzung und Lesung des deutschen Textes: Esther Kinsky. Ort: Conti-Hochhaus, 14. Etage, Leibniz Universität Hannover, Königsworther Platz 1. Eintritt: € 9 / 5. Info: <http://www.literarischer-salon.de/programm/2013-11-25.html>

**Berlin, 26.11., 19.00 Uhr:** Skype-Mama – Die Folgen der Wanderarbeit für Familie und Gesellschaft in der Ukraine. Lesung und Podiumsdiskussion u.a. mit **EOL-Mitarbeiterin** Sofia Onufriv und **EOL-Reiseleiterin** Kati Brunner. Ort: Heinrich-Böll-Stiftung Berlin, Schumannstr. 8, 10117 Berlin. Eintritt frei. Info: <http://calendar.boell.de/de/event/skype-mama-die-folgen-der-wanderarbeit-fuer-familie-und-gesellschaft-der-ukraine>

**Berlin, 27.11., 19.30 Uhr:** "Russische Medien vor Olympia. Wie der Kreml das Fernsehen kontrolliert". Podiumsdiskussion von 'Reporter ohne Grenzen' mit Michail Fishman, TV Doschd, Moskau, Mascha Rodé, freie Fernsehjournalistin, Berlin/St. Petersburg und Ulrike Guska, Reporter ohne Grenzen. Einführung Michael Rediske, Moderation Heike Dörrenbächer. Berlin Ort: Vertretung der Europäischen Kommission, Unter den Linden 78, 10117 Berlin. Eintritt frei. Anmeldung unter: [rog@reporter-ohne-grenzen.de](mailto:rog@reporter-ohne-grenzen.de). Info: <https://www.reporter-ohne-grenzen.de/termine/>

**Essen, 27.11., 20.00 Uhr:** Der Literarische Salon: Die polnische Autorin Joanna Bator und ihre Übersetzerin Esther Kinsky zu Gast bei Navid Kermani und Claus Leggewie. Eintritt: € 8. Info und Tickets: <http://www.schauspiel-essen.de/zu-gast/der-literarische-salon-schriftsteller-zu-gast-bei-navid-kermani-claus-leggewie.htm#vorstellungen>

**Köln, 28.11., 20.30 Uhr:** Literarischer Salon International. Die polnische Autorin Joanna Bator und ihre Übersetzerin Esther Kinsky zu Gast bei Guy Helming und Navid Kermani. Ort: Stadtgarten, Venloer Straße 40, 50672 Köln. Eintritt: € 8. Info und Tickets: <http://www.stadtgarten.de/?m=event&type=all&id=6298>

**Hamburg, 28.11.-5.12.:** 3. Hamburger deutsch-russisches Kinoforum. Ort: Metropolis-Kino, Kleine Theaterstraße 10, Hamburg-Innenstadt. Info und Programm: <http://www.hamburger-kinoforum.de>

**Berlin, 28.11., 19.00 Uhr:** Lesung und Gespräch mit dem bulgarischen Autor Christo Karstojanow. Ort: Bulgarisches Institut Berlin, Leipziger Str. 114-155, 10117 Berlin. Eintritt frei. Info: <http://bulgarisches-kulturinstitut.de/de/product-view/60/299.html>

**Köln, 28.11., 19.00 Uhr:** Medienberichterstattung in Russland: Moskauer Regierung zwischen Konsens und Krise. Ein Gespräch mit Grigorij Ochotin (Journalist) und Mischa Gabowitsch (Autor). Ort: Lew Kopelew Forum, Neumarkt 18a, 50667 Köln. Eintritt € 5 / 2,5. Info: <http://www.kopelew-forum.de/aktuelle-veranstaltungen.aspx>

**München, 28.11., 19.00 Uhr:** "HIV und Osteuropa". Vorträge von Frieder Alberth, connect plus e. V. ("Kompetenztransfer zur AIDS-Prävention und Selbsthilfe") und Jacklina Kostic, Stelle für internationale Angelegenheiten der Landeshauptstadt München ("Umgang mit HIV/AIDS in Kiew. Personalqualifizierung in der medizinischen und sozialen Arbeit"). Ort: Frauenlob Klinik, Großer Hörsaal, Frauenlobstr. 9-11, 80337 München. Eintritt frei.

**Ulm, 28.11., 19.00 Uhr:** Buchvorstellung "Irrlichter. Kopfpolizei Securitate". Die im rumänischen Banat geborene Autorin und Künstlerin Ilse Hehn setzt sich in ihrem neuen, zweisprachigen Buch mit ihrer eigenen Vergangenheit auseinander. Mittels Lyrik, Collagetechnik und Malerei dokumentiert sie Aspekte aus ihrer Securitate-Akte. Die Lesung wird von einer Video-Präsentation der Arbeiten aus dem Buch begleitet. Ort: Donauschwäbisches Zentralmuseum, Schillerstraße 1, 89077 Ulm. Eintritt: € 5. Info: [http://www.dzm-museum.de/english/dzm\\_en.html](http://www.dzm-museum.de/english/dzm_en.html)

**Karlsruhe, 29.11., 18.00 Uhr:** Kaschau/Košice – Europas Kulturhauptstadt 2013. Themenabend mit Buchvorstellungen, Vorträgen, Lesung und Podiumsgespräch. Ort: Ständehausaal in der Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstraße 2, 76133 Karlsruhe. Info: <http://www.kulturforum.info/de/topic/1019340.kulturhauptstadt-europas.html?id=1020429>

**Berlin, 29.11., 19.00 Uhr:** Diskussion über die heutige Rezeption des jüdischen Erbes in Polen mit Prof. Ireneusz Krzemiński (polnischer Soziologe, Professor für Geisteswissenschaften, seit 1972 am Institut für Soziologie der Universität Warschau tätig) und Katarzyna Weintraub (Journalistin und Übersetzerin, Beobachterin und Kritikerin der polnisch-jüdischen Beziehungen, lebt zurzeit in Berlin). Moderation: Basil Kerski, Übersetzung: Agnieszka Grzybkowska. Ort: Deutsch-polnische Buchhandlung 'buchbund', Sanderstr. 8, 12047 Berlin. Eintritt € 3. Info: <http://buchbund.de/dialog-debatten-ireneusz-krzeminski-und-katarzyna-weintraub/>

**Lüneburg, 30.11.-2.3.:** Im Streit der Stile. Die Künstlerkolonie Nidden zwischen Impressionismus und Expressionismus. Ausstellung. Ort: Ostpreußisches Landesmuseum, Ritterstraße 10, 21335 Lüneburg. Eintritt: € 4 / 3. Öffnungszeiten: Di-So 10.00-18.00 Uhr. Info: <http://www.ostpreussisches-landesmuseum.de/museum/sonderausstellungen/ausblick-kommende-ausstellungen.html>

**München, 1.12., 18.00 Uhr:** Fjodor Tjutschew und seine bayerischen Musen. Eine literarisch-musikalische Veranstaltung anlässlich des 210. Geburtstags des russischen Dichters, der zwei Jahrzehnte in München lebte. Ort: Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b, 80802 München. Eintritt: € 10 / 8. Info: <http://www.mir-ev.de/>

**Berlin, 1.12., 20.00 Uhr:** Der Andersdenkende - Andrej Dmitrijewitsch Sacharow. Film von Iossif Pasternak, 2009. Ort: Literaturhaus Berlin, Fasanenstr. 23, 10719 Berlin. Eintritt frei. Info: <http://www.literaturhaus-berlin.de/unten/programm/aktuell.html>

**Hamburg, 3.12., 19.00 Uhr:** Die "Östliche Partnerschaft. Status, Zukunft und Perspektiven". Podiumsdiskussion, u.a. mit **EOL-Partner** Juri Durkot. Ort: Amerikazentrum Hamburg, Am Sandtorkai 48, 20457 Hamburg. Eintritt frei, um Anmeldung wird gebeten. Info und Anmeldung: <https://shop.freiheit.org/#!/events/id/37bqp>

**Berlin, 3.12., 19.00 Uhr:** "Katzenmusik" und "Judenjagd". Ausgrenzung und Ermordung der westgalizischen Juden in mikrohistorischer Perspektive. Vortrag von Dr. Tim Buchen. Moderation: Prof. Dr. Stefanie Schüler-Springorum. Ort: Topographie des Terrors, Niederkirchnerstr. 8, Berlin-Kreuzberg. Eintritt frei. Info: <http://www.topographie.de/veranstaltungen/veranstaltung/nc/1/nid/katzenmusik-und-judenjagd-ausgrenzung-und-ermordung-der-westgalizischen-juden-in-mikroh/y/2013/m/12/d/03/bp/10/>

**Berlin, 4.12., 18.00 Uhr:** "Geheimnisse eines baltischen Tigers: Die Republik Estland". Vortrag und Gespräch mit Kaja Tael, Botschafterin der Republik Estland Florian Nehm, Leiter des Referates Nachhaltigkeit und EU-Affairs der Axel-Springer AG. Ort: Großer Saal der Reinhardtstraßenhöfe, Reinhardtstraße 14-16, 10117 Berlin. Anmeldung und Info: <https://shop.freiheit.org/#!/events/id/a8bql>

**Berlin, 6.12., 20.00 Uhr:** Julius Margolin: Reise in das Land der Lager. Manfred Sapper stellt den Bericht, der Holocaust und sowjetische Vernichtungspolitik umschließt, im Gespräch mit Katharina Raabe vor. Olga Radetzkaja, die Margolins Buch übersetzt hat, liest ausgewählte Passagen. Ort: Literaturhaus Berlin, Fasanenstr. 23, 10719 Berlin. Eintritt frei. Info: <http://www.literaturhaus-berlin.de/unten/programm/aktuell.html>

**Berlin, 8.12., 20.00 Uhr:** Erzählungen aus Kolyma von Warlam Schalamow. Ein Hörstück. Ort: Literaturhaus Berlin, Fasanenstr. 23, 10719 Berlin. Eintritt frei. Info: <http://www.literaturhaus-berlin.de/unten/programm/aktuell.html>

**Tübingen, 9.12., 20.00 Uhr:** Lesung und Gespräch mit Swetlana Alexijewitsch. Moderation / Übersetzung: Elisabeth Ruge. Ort: Tübingen Museum, Obere Säle, Wilhelmstraße 3, 72074 Tübingen. Eintritt: € 10 / 5. Info: [http://www.osiander.de/buchhandlungen/tuebingen/veranstaltungen.cfm?evt\\_id=1346](http://www.osiander.de/buchhandlungen/tuebingen/veranstaltungen.cfm?evt_id=1346)

**Berlin, 10.12., 19.30 Uhr:** "Zero". Polnischer Spielfilm von Pawel Borowski. Im Anschluss Gespräch mit dem Regisseur. Ort: Kino Arsenal, Potsdamer Str. 2, 10785 Berlin. Info: <http://berlin.polnischekultur.de/index.php?navi=013&id=1128>

**Berlin, 11.12., 19.30 Uhr:** "Das schielende Glück". Tragikomischer Spielfilm von Andrzej Munk (Polen, 1960). Im Anschluss Gespräch mit dem polnischen Gegenwartsregisseur Pawel Borowski. Ort: Kino Arsenal, Potsdamer Str. 2, 10785 Berlin. Info unter: <http://berlin.polnischekultur.de/index.php?navi=013&id=1129>

**Berlin, 12.12., 18.00 Uhr:** "Eine unglaubliche Reise. Von Ostpreußen nach New York". Zeitzeugengespräch mit Jerry (Gerd) Lindenstrauss, der 1929 im ostpreußischen Gumbinnen in einer jüdischen Familie zur Welt kam und über Shanghai und Kolumbien in die USA floh. Ort: Stiftung Neue Synagoge Berlin - Centrum Judaicum, Oranienburger Straße 28-30, 10117 Berlin. Eintritt frei. Anmeldung bis 10.12. erforderlich: info@stiftung-denkmal.de oder per Fax: 030 26 39 43-20. Info: [http://www.stiftung-denkmal.de/presse/pressemitteilungen/detail/article/eine-unglaubliche-reise-von-ostpreussen-nach-new-york-zeitzeugengespraech-mit-jerry-gerd.html?tx\\_ttnews\[backPid\]=283&cHash=36b1f48129de5a83ce31fac87664a9b5](http://www.stiftung-denkmal.de/presse/pressemitteilungen/detail/article/eine-unglaubliche-reise-von-ostpreussen-nach-new-york-zeitzeugengespraech-mit-jerry-gerd.html?tx_ttnews[backPid]=283&cHash=36b1f48129de5a83ce31fac87664a9b5)

**München, 14.-15.12.:** Die Romanows und Bayern. Kulturfestival mit Vorträgen, Lesungen und Musik. Ort: Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b, 80802 München. Eintritt: € 12 / 10 (für beide Tage: € 18 / 14). Info: <http://www.mir-ev.de/>

**Berlin, 18.12., 19.00 Uhr:** Wintersorgen und Frühlingsfreuden. Lesung und Gespräche zum 300. Geburtstag des preußisch-litauischen Dichters und Pfarrers Christian Donalitis/Kristijonas Donelaitis (1714–1780). Ort: Grüner Salon in der Volksbühne, Rosa-Luxemburg-Platz, Weydinger Str. 14–16, 10178 Berlin. Eintritt: € 5 / 3. Info: <http://www.kulturforum.info/de/topic/1000014.veranstaltungen.html?id=1020560>

-----

### Aktuelle Fernsehtipps

**Mittwoch, 20.11., 23.15-00.30, arte:** Stille Seelen. Ein poetischer Spielfilm über Tod, Vergänglichkeit und das Verschwinden von Traditionen im modernen Russland. Regie: Aleksei Fedorchenko. Russland 2010.

**Donnerstag, 21.11., 06.45-07.30, PHOENIX:** Und der Mensch schuf ... New York.

**Freitag, 22.11., 15.15-16.00, hr-fernsehen:** Der Bug – Europas wilde Grenze im Osten. Seit 2004 ist der Bug die längste Grenze der EU zum Osten, zu Weißrussland und der Ukraine. Eine Naturdokumentation.

**Samstag, 23.11., 13.20-15.05, einsfestival:** Sonntag in New York. Ein Spielfilm, USA, 1963.

**Samstag, 23.11., 14.00-14.45, rbb:** Am Frischen Haff. Zu Besuch im Bernsteinland. Reportage von Wolfgang Wegner.

**Samstag, 23.11., 23.40-00.10, BR:** Verkauft und versklavt. Vom Kampf gegen den Menschenhandel. Etwa 2,4 Millionen Kinder, Frauen und Männer gelangen in die Hände von Menschenhändlern; etwa die Hälfte von ihnen wird in die Prostitution verkauft. Jede fünfte Prostituierte in Europa stammt aus Rumänien, und vier Fünftel von ihnen gelten als Zwangsprostituierte.

**Samstag, 23.11., 00.35-00.50, arte:** Tirana – Albanien existiert nicht. Ein Kurzfilm von Alexander Shellow.

**Freitag, 29.11., 20.15-22.00, arte:** Die verlorene Zeit. Lebens- und Liebesgeschichte der Jüdin Hanna und des Polen Tomasz, denen es gelingt, während des Zweiten Weltkriegs aus Auschwitz-Birkenau zu fliehen. Auf ihrer langen Flucht werden sie getrennt, danach glauben sie sich gegenseitig für tot. Spielfilm, Deutschland 2009.

**Samstag, 30.11., 21.55-22.45, arte:** Frauen, die Geschichte machten: Katharina die Große. Dokumentation mit Alma Leiberg in der Rolle von Katharina der Großen.

**Sonntag, 1.12., 10.30-11.00, SWR:** Mit einem Lächeln und einer Träne. Leben nach dem Holocaust. Zosia Wysocki trifft sich in Frankfurt wöchentlich mit Freunden und Bekannten bei Kaffee und Kuchen, um über den Holocaust zu reden. Dokumentation von Uri Schneider.

**Sonntag, 1.12., 12.55-13.40, rbb:** Die Kreuzfahrt: Große Liebe St. Petersburg.

**Montag, 2.12., 14.10-15.40, arte:** Karol - Ein Mann, der Papst wurde (1/2). Fernsehfilm, Polen/Italien 2005.

**Dienstag, 3.12., 13.45-15.20, arte:** Karol - Ein Mann, der Papst wurde (2/2). Fernsehfilm, Polen/Italien 2005.

**Donnerstag, 5.12., 20.15-23.05, arte:** Dostojewski (1-3/7). Erster, zweiter und dritter Teil der russischen TV-Serie über das Leben Dostojewskis, gedreht an Originalschauplätzen. Regie: Wladimir Chotinenko. Teil 4 und 5 am 12.12., 20.15 Uhr.

**Freitag, 6.12., 00.25-01.55, rbb:** Farewell. Spielfilm von Tomas Donela, Litauen, 2010.

**Sonntag, 8.12., 23.05-00.20, MDR:** Inside Weißrussland - Die letzte Diktatur Europas. Der Film konstruiert anhand von Interviews innerhalb und außerhalb Weißrusslands mit viel Geduld und Beharrlichkeit schrittweise ein wahres Bild von dem Leben unter Lukaschenko.

**Montag, 9.12., 02.30-03.15, Phoenix:** Russlands Ströme - Russlands Schicksal (1/3). Klöster, Kriege, Kaviar: Die Wolga.

**Montag, 9.12., 15.15-16.00, hr-fernsehen:** mare TV. Odessa - Die Schöne am Schwarzen Meer. Dokumentationsfilm.

**Donnerstag, 12.12., 05.15-05.45, hr-fernsehen:** Entweder Broder - Die Europa-Safari! Im Osten viel Neues. Vierteilige Sendereihe mit Henryk M. Broder und Hamed Abdel-Samad. In dieser Folge reisen die beiden nach Krakau und zur Gedenkstätte Auschwitz-Birkenau.

**Donnerstag, 12.12., 05.45-06.20, 3sat:** Sankt Petersburg - Lebenslust auf Russisch. Dokumentationsfilm.

**Donnerstag, 12.12., 17.05-17.30, arte:** Magische Orte in aller Welt – Rumänien: Im Land der Vampire. Dokumentation, FR, 2012.

**Donnerstag, 12.12., 20.15-22.05, arte:** Dostojewski (4-5/7). Teil 4 und 5 der TV-Serie. Fortsetzung am 15.12., 20.15 Uhr.

**Donnerstag, 19.12., 20.15-22.05, arte:** Dostojewski (6-7/7). Teil 6 und 7 der TV-Serie.

**Montag, 16.12., 22.45-23.30, WDR:** Russland, mein Schicksal - 2. Sankt Petersburg. Dokumentation von Jan N. Lorenzen und Carsten Günther.

**Dienstag, 17.12., 14.15-14.45, SWR:** Eisenbahn-Romantik – baltisches Dieselgewitter. Eine Dokumentation.

**Dienstag, 17.12., 22.45-00.15, rbb:** Von Odessa nach Odessa. Eine Reise um das Schwarze Meer. Die Ukraine und Russland sind die großen Stationen im ersten Teil des Roadmovies, im zweiten Teil sind Georgien, die wenig bekannte türkische Schwarzmeerküste die weiteren Etappen. Von dort geht es über Bulgarien und Rumänien wieder zurück nach Odessa. Der rbb sendet an diesem Abend beide Teile der Reportage hintereinander.

**Donnerstag, 19.12., 09.00-09.45, WDR:** Russland, mein Schicksal - 3. Wolgograd. Dokumentation von Carsten Günther.

**Sonntag, 22.12., 23.05-00.05, arte:** Gala zur Wiedereröffnung des Mariinski-Theaters. Am 2. Mai 2013 wurde in Sankt Petersburg das neue Theaterhaus Mariinski II mit einem Galakonzert eröffnet, unter der Leitung von Intendant Valery Gergiev, u.a. mit Anna Netrebko und Plácido Domingo. Frankreich 2013.

**Mittwoch, 25.12., 14.05-15.35, WDR:** Zauberhaftes Polen - Eine Reise durch die Jahreszeiten. Dokumentation des ARD-Polen-Korrespondenten Ulrich Adrian.

**Donnerstag, 26.12., 13.15-13.40, arte:** Der Einwanderer. Ein Stummfilm von Charles Chaplin, USA, 1916.

**Samstag, 28.12., 01.00-01.40 arte:** Hallo, ich heiße Olga. Ein Kurzfilm.

**Donnerstag, 2.1., 03.40-04.25, arte:** Mit dem Zug durch ...Sankt Petersburg.

Dokumentationsreihe, Deutschland, 2010, SWR 43 Min. Regie: Grit Merten. In der Reihe "Mit dem Zug durch ..." erkundet ARTE die Länder dieser Welt mit der Eisenbahn.

**Montag, 6.1., 13.00-13.55, arte:** Georgien, die Wiege des Weins. Eine GeoReportage.

-----

### Aktuelle Radiotipps

**Donnerstag, 21.11., 18.07-18.30, Deutschlandradio Kultur:** Ein Mädchen für 500 Euro. Menschenhandel in Rumänien. Von Stephan Ozsváth.

**Donnerstag, 21.11., 23.05-00.00, WDR3:** In Lalas Garten. Der polnische Autor Jacek Dehnel. Von Tabea Soergel.

**Samstag, 23.11., 00.05-03.00, Deutschlandradio Kultur:** "Die Hand voller Stunden, so kamst du zu mir". Eine Lange Nacht über Paul Celan. Von Helmut Böttinger. Wh. im Deutschlandfunk um 23.05 Uhr.

**Samstag, 23.11., 09.05-09.20, WDR5:** ZeitZeichen, Stichtag heute: 23. November 2003. Die so genannte "Rosenrevolution" brachte Micheil Saakaschwili an die Spitze Georgiens. Am 22. November drang Saakaschwili mit seinen Unterstützern ins georgische Parlament ein. Schewardnadse lenkte schließlich ein und ermöglichte so einen Tag später den Machtwechsel in Georgien. Wh. im WDR3, 17.45 Uhr und NDR Info, 19.05 Uhr.

**Samstag, 23.11., 11.05-12.00, Deutschlandfunk:** Schwere Geburt. Kinderwunsch und künstliche Befruchtung in Polen. Feature von Ernst-Ludwig von Aster und Anja Schrum.

**Samstag, 23.11., 20.05-22.00, Deutschlandfunk:** Das Phantom des Alexander Wolf. Hörspiel nach dem Roman von Gaito Gasdanow. Aus dem Russischen von Rosemarie Tietze. Bearbeitung: Klaus Schmitz. Produktion: MDR/DLF 2013. Ursendung.

**Samstag, 23.11., 20.04-23.00, kulturradio:** Krzysztof Penderecki zum 80. Geburtstag. Er ist der wichtigste lebende polnische Komponist und einer der prominentesten Komponisten der Gegenwart überhaupt. In der Sendung spricht er über sein Leben, sein Werk und seinen Bezug zur Natur.

**Samstag, 24.11., 20.00-22.00, NDR Kultur:** Matthias Politycki liest aus seinem Buch "Samarkand Samarkand". Moderation: Joachim Dicks. Aufzeichnung einer öffentlichen Veranstaltung vom 28. September 2013 im Literaturhaus in Hannover.

**Samstag, 24.11., 21.05-22.07, NDR Info:** Weissmann und Rotgesicht. Hörspiel von George Tabori. Der Jude Arnold Weissmann ist auf dem Weg nach New York, um dort die Asche seiner Frau auszustreuen. Als er sich im Gebirge verirrt, trifft er auf einen jungen 'Einheimischen', einen Indianer. Die beiden Außenseiter verstricken sich in einen gnadenlosen Kampf. Produktion: NDR 1978.

**Sonntag, 24.11., 22.05-23.00, BR-Klassik:** Geistliche Musik. Werke von Krzysztof Penderecki anlässlich seines 80. Geburtstags.

**Montag, 25.11., 22.05-23.00, BR-Klassik:** "Ich weiß nicht, ob ich ein typisch polnischer Komponist bin". Zum 80. Geburtstag des Komponisten Krzysztof Penderecki. Von Agnieszka Schneider.

**Dienstag, 26.11., 19.15-20.00, Deutschlandfunk:** Russlands Gotteskrieger. Renaissance des Kosakentums. Feature von Thomas Franke. Produktion: DLF 2013.

**Dienstag, 26.11., 19.20-20.00, SWR2:** Angela und Andrej. Hörspiel nach einer wahren Geschichte. Angela und Andrej lieben sich, seit sie Kinder sind. Doch sie leben im ärmsten Land Europas, in Moldawien. Angela ist 18, als sie von Andrej schwanger wird. Das Geld reicht nicht zum Leben. Da verkauft Andrej seine Niere. Von Erwin Koch.

**Donnerstag, 28.11., 20.00-22.00, NDR Kultur:** Von der Kraft der musikalischen Illustration. Krzysztof Pendereckis dramatische Werke. Zum 80. Geburtstag des polnischen Komponisten. Eine Sendung von Elisabeth Richter.

**Montag, 2.12., 23.35- 00.00, kulturradio:** Mariana Sadovska ist eine ukrainische Sängerin, die von ihrer Folklore aus zu neuen Ufern aufbricht. Sendung der Reihe PLAYGROUND.

**Dienstag, 3.12., 19.15-20.00, Deutschlandfunk:** Das Gedächtnis der Orte. Die Sklaverei im Spiegel der heutigen US-amerikanischen Gesellschaft. Auch in New York ist die Geschichte der Sklaverei bis heute nicht aufgearbeitet. Teju Cole legt in seinem Roman "Open City" in New York Orte der schwarzen Vergangenheit frei. Feature von Egon Koch, DLF 2013.

**Donnerstag, 5.12., 12.05-13.05, hr2-kultur:** Doppel-Kopf - Cornelia Rost am Tisch mit Uli Hufen. Uli Hufen ist dem Phänomen der "blatnyje pesni", der "Gauenerlieder", nachgegangen, die u.a. in Odessa entstanden sind und die sowjetische und russische Geschichte, meist im Untergrund, begleiteten.

**Samstag, 7.12., 11.05-12.00, Deutschlandfunk:** Vergessen im Land der Steine. Armenien - ein Vierteljahrhundert nach dem großen Erdbeben. Mit Reportagen von Christoph Kersting.

**Samstag, 7.12., 20.05-22.00, Deutschlandfunk:** Ich bin das Auge. Radio-Szenario über Dsiga Wertow. Sein Dokumentarfilm "Der Mann mit der Kamera" ist ein zeitloses Meisterwerk, das seit der Uraufführung 1929 nichts von seiner Kühnheit verloren hat. Stationen seiner Biografie sowie Aspekte seines Schaffens sind in diesem Spiel mit einer filmisch montageartigen Erzählweise erfasst. Von Stefan Amzoll. Produktion: DLR Berlin 1996.

**Samstag, 7.12., 21.05-23.00, WDR5:** "Die Manon Lescaut von Turdej" von Wsewolod Petrow. Wolfgang Schiffer liest aus der von Daniel Jurjew aus dem Russischen ins Deutsche übertragenen Novelle. Wh. Am 15.12., 18.20 auf WDR2.

**Montag, 9.12., 19.20-20.00, SWR2:** Kosaken. Zwischen Tradition und Fanatismus. Feature von Thomas Franke.

**Samstag, 14.12., 00.05-03.00, Deutschlandradio Kultur:** "Kunst ist Leben, Leben ist Kunst". Sergej Prokofjew, Wladimir Majakowskij und Elsa Triolet in einer Langen Nacht. Von Beate Bartlewski. Wh. im Deutschlandfunk, 23.05 Uhr.

**Sonntag, 15.12., 06.05-06.30, NDR Info:** Auf verlorenem Posten in Albanien. Vom Kampf gegen Blutrache, Armut und Korruption. Die Sendung bietet einen Einblick in die harte Realität Albaniens, in das Leben, die Arbeit und die kleinen Erfolge katholischer Schwestern. Von Wolf-Michael Eimler. Wh. um 17.05 Uhr.

---

*Wir möchten Sie mit unserem Newsletter keineswegs belästigen. Falls Sie in Zukunft keine weitere Zusendung wünschen, genügt eine Antwort auf diese Email mit dem Betreff "Abbestellung Newsletter".*